



## **GRS / Auswertung der Messdaten zum Transport im Herbst 2020**

05.10.2020

Im Rahmen von Forschungsvorhaben zur Sicherheit von Transporten radioaktiver Stoffe, die durch das Bundesumweltministerium finanziert werden, sammelt und wertet die Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) gGmbH unter anderem auch Messdaten aus, die im Vorfeld der Transporte in Sellafield erhoben und der GRS zur Verfügung gestellt wurden. Die Messungen der Dosisleistung ("Strahlung") aller sechs beladenen Behälter wurden durch den britischen Betreiber der Wiederaufarbeitungsanlage in Sellafield durchgeführt und auf Veranlassung des Eisenbahnbundesamtes (EBA) durch einen unabhängigen Sachverständigen überwacht.

Zur Auswertung der Messdaten 2020